

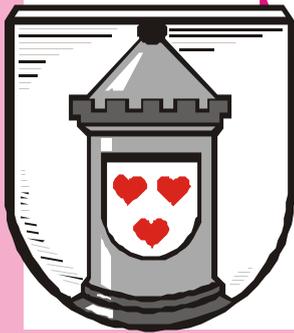
Kurstadt

...eine Stadt zum Wohlfühlen

Nummer 12

Jahrgang 13

Mittwoch,
den 21.12.2005



BAD LIEBENWERDA

Der Stadtschreiber

Informationsblatt der Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Lausitz, Möglenz, Burxdorf, Neuburxdorf, Kröbeln, Zobersdorf, Oschätzchen, Zeischa, Thalberg, Theisa, Maasdorf, Langenrieth, Dobra, Kosilenzien, Prieschka



**Dank des Bürgermeisters
 an die Bürgerinnen und Bürger der
 Stadt
 Bad Liebenwerda**



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 „Es gibt Diebe, die von den Gesetzen nicht be-
 straft werden, obwohl sie dem Menschen das
 Kostbarste stehlen: die Zeit!“

Diese Worte stammen von Napoleon Bonaparte.

Ja, das Jahr 2005 ist schnell vergangen, aber wir haben uns diese kostbare Zeit nicht stehlen lassen.

Gemeinsam wurde im Jahr 2005 Vieles erreicht und geschaffen. Es ist mir daher ein aufrichtiges Bedürfnis, allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Heimatstadt und unserer Ortsteile für die sehr fleißige Arbeit und das aufopferungsvolle Engagement in Vereinen, Verbänden, Organisationen, Institutionen und Unternehmen, sehr herzlich zu danken.

Das Jahr 2005 war für unsere Stadt ereignisreich. Gestatten Sie mir, nur auf einige wenige Höhepunkte zu verweisen:

Das unser Bad Liebenwerda eine „Stadt zum gesund werden, zum gesund leben und zum gesund bleiben“ ist, wurde uns im Zusammenhang mit dem Jubiläum „100 Jahre Moorbad – 80 Jahre ‚Bad‘ Liebenwerda“ erneut deutlich. Mit der Eröffnung des Moorbades vor nunmehr 100 Jahren und der Verleihung des Titels „Bad“ im Jahre 1925 wurden dafür im wahrsten Sinne des Wortes die Fundamente gelegt. Darauf können wir alle sehr stolz sein. Damit begann eine neue Etappe in der wechselvollen 775-jährigen Geschichte von Bad Liebenwerda. Und zu den Traditionen in diesem Jahr gehören auch 150 Jahre Mitteldeutscher Orgelbau – der untrennbar mit der Familie Voigt verbunden ist – und „200 Jahre Weinberge“.

- Vor genau 100 Jahren äußerte sich ein Kurgast aus Cottbus im Liebenwerdaer Kreisblatt mit den Worten: „Das Eisenmoorbad ist schön, aber die Stadt öde.“ Was würde dieser Kurgast wohl heute zu unserer schönen und liebenswerten Stadt sagen?

- Auch 2005 wurde wieder viel gebaut, trotz sinkender Fördermittel, Kürzungen der Landeszuweisungen sowie Erhöhung der Kreisumlage. Ich erinnere an die Fortführung der Sanierungsmaßnahmen um den Markt „Nördlicher Teil“, die Bauarbeiten und Erweiterungen an der Sporthalle, die Fertigstellung des Neuen Feuerwehrdepots, den ländlichen Radwegbau oder die Übergabe des TSJC/Elster-Natoureums in Maasdorf. Bis zum Jahr 2009 werden wir die Sanierungsarbeiten in der Innenstadt u. a. mit dem Ausbau der Rösselgasse, dem Umfeld an der Volkshochschule und der Neugestaltung des Grundstückes ehemals Kino Capitol abschließen und uns dann weiteren wichtigen Projekten zuwenden.

- Was wäre unsere Kurstadt ohne die Lausitztherme Wonnemar? In diesem Jahr konnten wir das 1-jährige Jubiläum dieser schönen Einrichtung begehen. Seit der Eröffnung haben sage und schreibe rd. 460.000 Besucher von dieser Erlebnis- und Wohlfühlwelt Besitz ergriffen. Das Wonnemar hat sich damit für unsere Stadt und die Region zu einem besonderen touristischen Highlight entwickelt.

- Das Feriendorf „Bali Oase“ haben wir nicht „abgeschrieben“. Wir halten daran im Interesse unserer Kurortentwicklung

fest und sind voller Zuversicht, dass im Jahr 2006 diese Ferienanlage entstehen kann. Ich weiß, dass es gerade dazu viele Fragen in der Bevölkerung gibt. Um es offen zu sagen: „Hier ist in den zurückliegenden Jahren Einiges schief gelaufen.“ Das im Jahr 2005 - trotz aller Kraftanstrengung aufzuholen und mit den Bauarbeiten beginnen zu können - ist uns bei dieser Aufholjagd dennoch nicht gelungen. Gegenwärtig erfolgen weitere intensivste Abstimmungen und Gespräche, um die Gesamtfinanzierung für 2006 endgültig sichern zu können. Ich bin also nach wie vor optimistisch und sehr zuversichtlich.

- Der Tourismus macht weiter von sich Reden. Unser „Haus des Gastes“ – das touristische Herzstück unserer Stadt - hat das rote „i“ bekommen. Der erfolgten Zertifizierung vom Deutschen Heilbäderverband für 4 Pauschalangebote mit dem Gütesiegel „Wellness im Kurort“ sollen in Zukunft noch weitere Zertifizierungen folgen. „Solange man noch Pläne schmiedet, gehört man nicht zum alten Eisen“ lautet ein Sprichwort. Daher gehört Bad Liebenwerda nicht zum alten Eisen!

Wir konnten viele Pläne in die Tat umsetzen.

Dazu gehört zum Beispiel die Gründung des „VSW – Verein für Stadtmarketing und Wirtschaft Bad Liebenwerda e.V.“ im Juni 2005. Dieser Verein engagiert sich für die Belange der Kurstadt und kann in seiner bisherigen Tätigkeit auf eine positive Bilanz verweisen. Ich erwähne in diesem Zusammenhang nur die ersten Aktivitäten zur zukünftigen Sanierung des Lubwarturmes. Als Bürgermeister danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, Handwerkern, Gewerbetreibenden sowie Unternehmen, die sich mit Spenden auf das „Spendenkonto“ des Vereins für die Erhaltung des Wahrzeichens unserer Heimatstadt einsetzen.

Sehr zielstrebig wird an der südlichen Ortsumfahrung der B 183 geplant. Hier stehen die Signale bereits auf grün. Wir werden also voraussichtlich 2007/2008 mit dem Beginn der Baumaßnahmen rechnen können. Damit wäre dann eine spürbar deutliche Entlastung der Innenstadt vom jetzigen Durchfahrtsverkehr erreicht. Auch in unseren Ortsteilen konnten wir in diesem Jahr viele Einzelprojekte realisieren. Dazu wurden erstmals auf Grundlage der erfolgten Ortsbegehungen gemeinsam mit den Ortsbürgermeistern und Ortsbeiräten und in den Einwohnerversammlungen Prioritäten- und Maßnahmenlisten aufgestellt, welche nunmehr schrittweise in die Tat umgesetzt werden sollen.

Erfreulich für unsere Stadt mit den Ortsteilen ist ebenfalls, dass wir für das Jahr 2005 vor wenigen Wochen den Finanzhaushalt der Stadt ausgleichen konnten. Anfang des Jahres stand da noch ein offener Fehlbetrag zu Buche, welcher nunmehr durch eine beträchtliche zusätzliche Gewerbesteuererinnahme abgedeckt werden konnte. Hier gilt mein ganz herzlicher Dank an die Händler, Handwerker, Gewerbetreibenden und Unternehmen der Stadt für ihre - gerade in sehr schwierigen Zeiten - großartige wirtschaftliche Tätigkeit.

Das zeigt mir als Bürgermeister der Stadt deutlich, dass Bad Liebenwerda sich hinsichtlich seiner wirtschaftlichen Unternehmensentwicklung und Leistungskraft in keiner Weise vor anderen Kommunen verstecken braucht. Dafür nochmals herzlichen Dank.

Wo viel Licht ist, gibt es leider auch so manchen Schatten. Die Schullandschaft wird sich aufgrund der aktuellen demografischen Entwicklungen drastisch verändern. Dazu gab es viele öffentliche Diskussionen, und ich danke allen, die sich in diesem Findungsprozess vernünftiger und notwendiger Entscheidungen engagiert und eingebracht haben. Mit dem Schuljahr 2006/2007 wird es, geschuldet dieser Gesamtsituation, die Gründung eines Grundschulzentrums an dem jetzigen Standort Riesaer Straße geben und mit dem Schuljahr 2007-2008 wird die Oberschule an dem Standort Heinrich- Heine Straße einzurichten sein.

Es gibt leider keine idealen Lösungen, und ich bitte Sie daher um Verständnis.

Im neuen „Kurortentwicklungsplan der Kurstadt Bad Liebenwerda 2006 bis 2015“ – der nunmehr im Entwurf vorliegt und in einer notwendigen breiten Aussprache mit allen Bürgerinnen und Bürgern zu einem Handlungsprogramm für die Zukunft entwickelt werden soll – gibt es auch dazu Vorschläge. Hier bitte ich Sie, wie schon in den zurückliegenden Jahren in den Arbeitskreisen des Stadtmarketing sehr erfolgreich geschehen, um Ihre wichtigen Hinweise und Vorschläge.

Unsere Kurstadt hat viele gute Traditionen. Eine ganz besondere ist das außergewöhnliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger.

Allen, die sich in unsere Stadt und in den 15 Ortsteilen ehrenamtlich betätigen, möchte ich auf diesem Wege einen ganz besonderen herzlichen Dank aussprechen.

Dazu gehören z. B. das ehrenamtliche Engagement in der Stadtverordnetenversammlung und in den Ortsbeiräten, im Sport, in den Arbeitskreisen des Stadtmarketing, der Nachbarschaftshilfe, in der Arbeit mit den Seniorinnen und Senioren, in den Selbsthilfegruppen, der Chöre, vieler Einzelpersonen und der Vereine, die mit der Stadt- und Ortsentwicklung auf das Engste verbunden sind und sich auch weiterhin verbunden fühlen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger

Ich wünsche Ihnen für das bevorstehende Weihnachtsfest besinnliche, erholsame und gesegnete Feiertage im Kreise Ihrer Angehörigen und Freunde und für das Jahr 2006 viel Glück, Erfolg und beste Gesundheit.

Ihr Bürgermeister

Thomas Richter

Liebe Ortschronistinnen und -chronisten!

Zum diesjährigen Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen friedliche und besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Gleichzeitig möchte ich mich auf diesem Weg für die geleistete Arbeit bedanken.

Für das Jahr 2006 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute sowie viel Einsatzfreude zur weiteren Aufbereitung der Geschichte und Gegenwart Ihrer Gemeinde.

Ihre Sabine Kretschmann
Stadtarchivarin



Die Stadt- und Kinderbibliothek in Bad Liebenwerda bleibt in der Zeit vom 27.12.2005 bis 30.12.2005 geschlossen!

Die Mitarbeiterinnen der Stadt- und Kinderbibliothek wünschen allen ihren großen kleinen Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr führt der Bürgermeister eine Bürgersprechstunde im Rathaus durch. Ich bitte die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und seiner Ortsteile, davon Gebrauch zu machen.

Thomas Richter • Bürgermeister

Anmeldetermine für die Aufnahme der Grundschüler im Grundschulzentrum für das Schuljahr 2006/2007 04924 Bad Liebenwerda, Riesaer Straße 5-7



Auf der Grundlage des Schulgesetzes für das Land Brandenburg beginnt die Schulpflicht für das Schuljahr 2006/2007, wenn Kinder bis zum 30.09.2006 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Die Anmeldung ist durch die Eltern an dem Grundschulzentrum, Riesaer Straße 5-7, 04924 Bad Liebenwerda vorzunehmen und gilt für alle schulpflichtigen Kinder der Stadt Bad Liebenwerda und ihrer Ortsteile.

Die Anmeldetermine sind auch von den Eltern wahrzunehmen, deren Kind für das Schuljahr 2005/2006 zurückgestellt wurde.

Montag, den 06.02.2006	15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag, den 07.02.2006	15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch, den 08.02.2006	10.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Andere Anmeldezeiten sind nach telefonischer Absprache auch möglich.
(Tel. Nr. Bad Liebenwerda 10032)

Zur Anmeldung möchte ein Elternteil mit dem zukünftigen Schulanfänger erscheinen. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes sowie gegebenenfalls die Sorgerechtsklärung mit.

Die Termine für den Einschulungstest und die schulärztliche Untersuchung werden bei der Anmeldung vergeben.

Kurstadt-Singkreis wünscht frohe Festtage

Der Vorstand des Kurstadt-Singkreises Bad Liebenwerda e. V. wünscht allen Vereinsmitgliedern, Freunden, Förderern und Partnern in der Kulturarbeit für unsere Stadt und ihren Familien ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 2006.



Die erste öffentliche Chorprobe im neuen Jahr findet am Donnerstag, dem 12. Januar 2006, um 19.00 Uhr, im Haus des Gastes statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger und auch Gäste unserer Stadt sind bei den Chorproben jederzeit herzlich willkommen.

Klaus Rymer
1. Vorsitzender

Veränderte Öffnungszeiten an den Weihnachtsfeiertagen Touristinformation im Haus des Gastes



Samstag	24.12.2005	geschlossen	Heilig Abend
Sonntag	25.12.2005	geschlossen	1. Feiertag
Montag	26.12.2005	geschlossen	2. Feiertag
Dienstag	27.12.2005	10:00 Uhr - 15:00 Uhr	
Mittwoch	28.12.2005	10:00 Uhr - 15:00 Uhr	
Donnerstag	29.12.2005	10:00 Uhr - 15:00 Uhr	
Freitag	30.12.2005	10:00 Uhr - 15:00 Uhr	
Samstag	31.12.2005	geschlossen	Silvester
Sonntag	01.01.2006	geschlossen	Neujahr
Montag	02.01.2006	09:00 Uhr - 15:00 Uhr	

Ab Dienstag den 03.01.2006 gelten die bekannten Öffnungszeiten.



Mitteilungen vom Haus des Gastes Bad Liebenwerda

Tel. 035341/ 628-0

Ausstellungswechsel im Haus des Gastes

Frau Zehmisch aus Bad Liebenwerda stellt ab 03.01.2006 eine Auswahl Ihrer Bilder in Oel im Haus des Gastes aus.

- **01.01. • 11.00 Uhr Neujahrslauf** „Bad Liebenwerda bewegt sich ins neue Jahr“ für alle Interessierten, Start: am HdG
- **03.01. • 19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten**, Teiln.gebühr: mtl. 2,50 Euro/ einm. 1,50 Euro im HdG
- **07.-08.01 • Dreiländerschau Kaninchen** im Vereinsheim des Kleintierzüchtersvereins „Elsterperle“ am Haag in Elsterwerda
- **08.01. • Neujahrswanderung** in Neuburxdorf
- **10.01. • 09.00-11.00 Uhr Treffen der Krabbelgruppe**, Leiterin Frau Meißner von der ev. Kirchengemeinde im HdG
- **10.01. • 19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten**, Teiln.gebühr: mtl. 2,50 Euro/ einm. 1,50 Euro im HdG
- **12.01. • 19.00 Uhr Chorproben des Kurstadt Singkreis Bad Liebenwerda e.V.** im HdG in Bad Liebenwerda
- **14.01. • Zampern** in Theisa, Veranstalter: Traditionsverein
- **14.01. • 8.30 Uhr • Wanderung**, Winterzauber in der Niederlausitz - Wanderung um Bad Liebenwerda, OG Bad Liebenwerda und OG Elsterwerda, Strecke 15 km, leicht ; Wanderführer: Karl Herbig, Manfred Horn , Niederlausitzer Wanderverein eV., Treffpunkt: Gymnasium Bad Liebenwerda
- **17.01. • 15.00 Uhr Puppentheater „Rotkäppchen“** mit der Puppenbühne Herzberg im Haus des Gastes
- **17.01 • 09.00-11.00 Uhr Treffen der Krabbelgruppe** im Haus des Gastes in Bad Liebenwerda; Leiterin Frau Meißner ev. Kirchengemeinde
- **17.01. • 19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten**, Teiln.gebühr: mtl. 2,50 Euro/ einm. 1,50 Euro im HdG
- **18.01. • 09.00-11.00 Uhr Treffen der Stillgruppe La Leche Liga** im HdG in Bad Liebenwerda, Leiterin: Frau Meißner
- **19.01. • 19.00 Uhr Chorproben des Kurstadt Singkreis Bad Liebenwerda e.V.** im HdG in Bad Liebenwerda
- **21.01. • 10.00 Uhr Tour 2: „Faszination Kohlebergbau“**, Organisator: Techn. Denkmal Brikettfabrik LOUISE, Winterwanderung durch das ehemalige nordwestliche Kohleabbaugebiet mit Erinnern an die Brikettfabrik Wildgrube (Fabrikführung und Bergmannsschmaus im Zechensaal), ca. 4 km Start: Brikettfabrik LOUISE
- **21.01. • ab 10 Uhr „40 Jahre TSV Lubwart“ Bad Liebenwerda**, mit Tag der offenen Tür in der Sporthalle Bad Liebenwerda
- **24.01. • 09.00-11.00 Uhr Treffen der Krabbelgruppe** im Haus des Gastes in Bad Liebenwerda; Leiterin Frau Meißner; ev. Kirchengemeinde
- **24.01. • 19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten**, Teiln.gebühr: mtl. 2,50 Euro/ einm. 1,50 Euro im HdG
- **25.01. • 19.00 Uhr Kurtanz mit Micha' s Tanzdisco**, im HdG in Bad Liebenwerda
- **28.01. • 19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten**, Teiln.gebühr: mtl. 2,50 Euro/ einm. 1,50 Euro im HdG
- **31.01. • 09.00-11.00 Uhr Treffen der Krabbelgruppe** im Haus des Gastes in Bad Liebenwerda; Leiterin Frau Meißner, ev. Kirchengemeinde

Im Kurstadtshop im Haus des Gastes sind folgende Geschenke und Souvenirs erhältlich:

„Elsterwasser“ - Kräuterlikör • verschiedene Radwanderkarten • Autoaufkleber • Ansichtskarten • „Kurlie“ - unser Kurstadtmaskottchen • Zettelblöcke • Chroniken • verschiedene Bücher und Broschüren über die Historie und Begebenheiten der Region • Skatkarten • Fotokataloge • Stoffbeutel • Kalender 2006 „Ein Blick zurück“ • Heimatkalender • Archivbilder • Kulturadressbuch

Die Mitarbeiter vom Haus des Gastes wünschen allen Gästen, Institutionen, Vereinen und Gewerbetreibenden ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes „Neues Jahr“ 2006.

Aus diesem Anlass möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im scheidenden Jahr bedanken.

Den Alltag vergessen - Wellnesszeit

Das Haus des Gastes der Kurstadt Bad Liebenwerda hat einen Wellness-Flyer herausgegeben. Nachfolgend ein paar Auszüge aus den aktuellen Angeboten: Für alle Angebote in der Broschüre stellt das Haus des Gastes der Kurstadt Bad Liebenwerda kostenlos ein Fahrrad zur Verfügung.

z.B. Zwei erholsame Tage in Dobra Gaststätte „Zum Auerhahn“

Übernachtung: 2 Ü/F im DZ p/P. Fr. + So.
(Kinder bis 16 Jahre 50% Ermäßigung, mit Aufbettung)

kurortsspezifische Angebote

- 1 x Minigolf am Haus des Gastes
- 1 Besuch im Museum incl. Lubwartturm

gesunde regionale Küche

- 1 3-Gang-Menü

Wellnessangebot

- 1 Heilkräfte aus der Natur (Moorbad-Rückenmassage), incl. Tageskarte Wonnemar komplett mit Bademantel- und Handtuchservice
- Gesamtpreis 85,00 Euro** (incl. Kurbeitrag) oder

z.B. Natur und Wellness im gepflegten Landhotel „Biberburg“ in Bad Liebenwerda mit Kleintierzoo

Übernachtung: 4 Ü/F im DZ p/P. Mo. - Fr.

kurortsspezifische Angebote

- 1 Besuch im Museum incl. Lubwartturm
- 1 Besuch der Brikettfabrik „Louise“ in Domsdorf

gesunde regionale Küche

- 1 regionaltypisches Essen

Wellnessangebot

- 1 Rasul mit abschl.- Ganzkörperölung (ca. 45 min.)
 - 1 Sonne des Orients (ca. 30 min.)
 - 1 Naturmoorbad mit abschl. Ganzkörperölung (ca. 45 min.)
 - 1 Aquafitnesskurs (laut Kursplan)
 - Rückenmassage (ca. 20 min.)
 - Kurs im Fitness- und Präventionsbereich (freie Wahl von Mo. bis Fr.) incl. Bademantel- und Handtuchservice
- Gesamtpreis 220,00 Euro** (inkl. Kurbeitrag)

In der nächsten Ausgabe des Stadtschreibers werden Sie über weitere Angebote informiert.

Kontakt- und Buchungsanschrift:
Haus des Gastes Bad Liebenwerda, Dresdener Straße 23
Tel.: 035341/ 6280 • e-mail: hdg@badliebenwerda.de
www.bad-liebenwerda.de

„Bad Liebenwerda bewegt sich ins neue Jahr“

Unter diesem Motto lädt der Lauf- Walking- und Wanderverein Bad Liebenwerda alle, die sich mit guten Vorsätzen sportlich im neue Jahr betätigen wollen, herzlich zur Teilnahme am **Neujahrslauf** ein.
Start: 11.00 Uhr am Haus des Gastes in Bad Liebenwerda

Dabei kann man sich für verschiedene Streckenlängen (8 km/ 5 km/ 3km) entscheiden. Die Teilnahme erfolgt ohne Bewertung. Anschließend kann man sich bei einem kleinen Imbiss und Tee oder Glühwein stärken.



Vielseitigkeit in der Arbeit mit Senioren

In seiner Funktion als Interessenvertreter der Senioren hatte der Seniorenbeirat Bad Liebenwerda zu seiner letzten turnusmäßigen Beratung die Verantwortlichen für die Betreuung unserer älteren Bürger aus der Stadt und den Ortsteilen eingeladen.

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Herr Helmut Blüthgen, konnte eine gute Bilanz ziehen, denn mit aktiver Unterstützung durch die Stadtverwaltung konnten eine Reihe interessanter und geselliger Höhepunkte organi-



siert werden. Ein besonderes Dankeschön erhielt dafür Frau Birgit Büttner, die mit liebevoller Zuwendung und großartigem Organisationstalent Wertvolles geleistet hat.

Mit Interesse folgten die Anwesenden den Ausführungen des Bürgermeisters, Herr Thomas Richter, der über Erfolge, Aufgaben aber auch Probleme in der Entwicklung der Stadt berichtete.

In der lebhaften Aussprache wurden kommunale Fragen erörtert, es wurden aber vor allem auch gute Erfahrungen in der Seniorenarbeit dargelegt. So berichtete Frau Wanitschka, dass Senioren beim Fasching sehr fröhlich in Oschätzchen mitmachen, dass sie aber auch durch Radtouren ihre nähere Umgebung mit Interesse erkunden.

Frau Effland informierte über die unterschiedlichen Vorhaben der Senioren in Thalberg wie gemeinsame Besuche des Wonnemar, Entdecken neuer Anregungen durch z. B. Teeverkostung oder sportliche Betätigung auf der Bowlingbahn.

Es wurde deutlich, dass Senioren gern und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und dieses auch mit gestalten.

Wenn auch die „große Politik“ mit Nullrunden für Rentner, Gebührenerhöhungen und vor allem durch die beschlossene Erhöhung der Mehrwertsteuer Herzlosigkeit und Kälte den älteren Menschen gegenüber demonstriert, in der „kleinen Politik“ gibt es glücklicherweise noch Zusammengehörigkeitsgefühl, viel ehrenamtliches Engagement und berechtigte Lebensfreude.

R. Andrack



Reichel's
Tradition seit 1868
Landgasthof
in Oschätzchen

➔ **Seniorentanz** - Sonntag - ab 15,00 Uhr
08.01.2006 und 29.01.2006

➔ **Wildessen** - Mittagstisch
15.01.2006 und 22.01.2006

Partyservice ☎ 035341/ 10254

Internetadresse:
www.badliebenwerda.de

Betriebsführung in der Nudelfabrik

Die Schüler des Wahlpflichtbereiches Wirtschaft-Arbeit und Technik der Robert-Reiss-Oberschule, besuchten am 6. Dezember die Nudelfabrik in Riesa. Mit einem Video wurden wir über die Geschichte des 1. Deutschen



N u d e l - m u s e u m s , über die Herstellung und die Herkunft der Riesaer Teigwaren informiert. Während der Betriebsführung konnten wir miterleben, wie Spagettis und

andere Nudeln hergestellt werden. Als krönenden Abschluss ließen wir uns leckere Nudelgerichte im Restaurant der Nudelfabrik schmecken.

Schüler der Klassen 9A und 9B

Unser Dank für Ihren Einsatz

Liebe Freunde von dolphin aid, das Chainsaw-Event in Dobra ist nun schon einige Tage her und sicher spüren auch Sie noch die besondere Stimmung, die auf solch einer Veranstaltung herrscht.

Auch wir von dolphin aid sind jedes Mal überrascht, mit welcher Kreativität Menschen sich für die Belange behinderter Kinder engagieren ... wie z. B. Sie – und deshalb danken wir Ihnen aus vollem Herzen. Durch Ihre Unterstützung haben wir die Möglichkeit, insbesondere Familien zu unterstützen, denen es bislang unmöglich war aus eigener Kraft die Summe aufzubringen, die für eine Therapie benötigt wird ... alleinerziehende Mütter, Familien mit mehreren behinderten Kindern, etc.



Sie setzen Zeichen gegen soziale Kälte und für mehr „Miteinander“ ... das macht Ihr Engagement besonders wertvoll.

... und vielleicht haben Sie dieses Jahr so viel Freude an der Veranstaltung gehabt, dass Sie auch nächstes Jahr am 3. Chainsaw Carving Event teilnehmen werden?!

Es dankt Ihnen im Namen unserer kleinen Schützlinge das gesamte Team von dolphin aid.



Wir wünschen unseren Gästen
Freunden und Geschäftspartnern
ein friedvolles Weihnachtsfest
sowie einen guten Rutsch
ins neue Jahr.

Birgit Dietze und das Team vom
RESTAURANT SCHWEIZER GARTEN

Dresdener Straße 23 • Bad Liebenwerda
Tel.: 035341/ 26968

Bitte die bestellten Silvesterkarten abholen!

Feierlicher Jahresabschluss beim FC Bad Liebenwerda



Am 3. Dezember 2005 bot das Bürgerhaus unserer Stadt einen würdigen Rahmen für die diesjährige Jahresabschlussfeier des FC Bad Liebenwerda. Neben den Aktiven, Übungsleitern und Betreuern des Vereins, Vertretern der Stadtverwaltung und Partnervereinen, von Sponsoren und Förderern, waren vor allem auch zahlreiche Eltern der Nachwuchsakteure dabei. In seinem Rückblick auf das Jahr 2005 sprach Vereinsvorsitzender Enrico Lehmann vor allem die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Bad Liebenwerda und den beiden Partnervereinen SV Blau-Weiss Möglenz und SV Grün-Weiß Thalberg an. Der Mitgliederzuwachs des Vereins war im ablaufenden Jahr beispielhaft. Die sportliche Entwicklung in allen Bereichen klar sichtbar.



Gerade im Nachwuchs, hier ist der FC Bad Liebenwerda in allen Altersklassen im Spielbetrieb vertreten, wurde eine gute Entwicklung fortgesetzt. Dies insbesondere durch das vielfache Engagement der Eltern, die maßgeblichen Anteil am Wachsen des FC Bad Liebenwerda besitzen. Großer Dank aber auch an die zahlreichen Sponsoren und Förderern des FC Bad Liebenwerda. „Ihr Zutun für unseren Verein in wirtschaftlich schwieriger Zeit ist beachtlich und verdient größte Anerkennung.“, so der Vorsit-



zende. Insgesamt sei der Verein gut aufgestellt und besitze eine hohe soziale Kompetenz, gerade durch die Arbeit für die Kinder und Jugendlichen. Zukünftig gelte es, die Wahrnehmung des FC Bad Liebenwerda zu erhöhen und die notwendige Unterstützung zu forcieren. Der richtige Weg zum 100-jährigen Vereinsjubiläum im Sommer 2008.

Ein herzliches Dankeschön an alle Firmen und Privatpersonen, die zum Gelingen dieses Abend beigetragen haben:

- REISS Büromöbel GmbH
- Deutsche Vermögensberatung Geschäftsstelle Klaus Böhlig
- Firma Heim Mietwäsche und Mietberufskleidung
- STUDIO 74
- Werbeagentur Rosenhahn
- SOCCER – Fußballfachgeschäft
- VOLMAN Getränkehandel
- Bernd Landmann
- Fleischerei Volker Zehmisch
- Konditorei Beeg
- Bäckerei Herold
- Frank Müller Versicherungsmakler GmbH
- Gaststätte Walther
- Firma H. Gotter

- Drogerie Wendt
- Gebr. Barth Obst und Gemüsehandel
- Autohaus Heide und Merolt
- Fa. Bormann Werbung
- Fa. Schluckspecht
- Eleonore Janke
- IB Heide Elsterwerda
- Fa. Keil Thalberg
- Obst und Gemüsehandel Frahm
- Fa. TEBA Fenster und Türen
- Sparkasse Elbe-Elster
- Stadtverwaltung Bad Liebenwerda
- Kreissportbund Elbe-Elster
- HGB mbH Bad Liebenwerda

Auch in diesem Winter organisiert der FC Bad Liebenwerda gut besetzte Hallenfußballturniere in allen Altersklassen in der Sporthalle am Gymnasium.

Hier die Termine:

• Sonntag, 08.01.06	8.00-12.00 Uhr	F-Junioren
	13.00-18.00 Uhr	B-Junioren
• Samstag, 14.01.06	12.00-18.00 Uhr	A-Junioren
• Sonntag, 22.01.06	8.00-12.00 Uhr	E-Junioren
	13.00-18.00 Uhr	Männer
• Sonntag, 29.01.06	8.00-12.00 Uhr	D-Junioren
	13.00-18.00 Uhr	C-Junioren
• Sonntag, 12.02.06	13.00-18.00 Uhr	Altdia

Ein Verein wird 40

Einladung zum Tag der offenen Tür Der TSV Lubwart Bad Liebenwerda e.V. feiert im Februar 2006 seinen 40. Geburtstag.

Ein Verein der 40 Jahre besteht, hat die Sportgeschichte unserer Stadt aktiv mitgeschrieben. Deshalb werden wir unseren Geburtstag natürlich mit allen 160 Mitgliedern und weiteren sportinteressierten Gästen öffentlich begehen.

Der Vorstand des TSV lädt am **21.01.06** in die Sporthalle am Gymnasium in der Heinrich-Heine-Str. in Bad Liebenwerda zum „Tag der offenen Tür“ **ab 10 Uhr** alle großen und kleinen Sportler der Stadt und Umgebung herzlich ein, sich bei Spiel und Spaß aktiv an unserer Geburtstagsfeier zu beteiligen. Unser Programm sieht an diesem Tag wie folgt aus:



- Kurze Eröffnungsansprache durch die Vorsitzende
 - Gemeinsame Gymnastik zur Erwärmung für alle Mitglieder und Gäste
 - Auftritt der „Tanzmäuse“ aus Falkenberg als kulturelle Einlage
 - Ausschnitt aus dem Übungsprogramm unserer Aerobicgruppe
 - „Nonsens-Olympiade“ für alle großen und kleinen Mitglieder und Gäste
 - Volleyballturnier für alle Interessierten.
- Für einen kleinen Imbiss ist natürlich gesorgt. Bitte unbedingt Sportschuhe mitbringen.

Vielleicht lässt sich der eine oder andere Gast auch zu einer Mitgliedschaft in einer unserer Sportgruppen inspirieren.

Zum Angebot des TSV Lubwart zählen:

- das Schwimmtraining im Wonnemar montags von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr
- die Seniorengymnastik montags 18 bis 19 Uhr oder dienstags von 18.30 bis 20 Uhr
- Aerobic montags 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle Heinrich-Heine-Str.



Unsere Volleyballer trainieren sonntags von 17 bis 19 Uhr in der Sporthalle Wahrenbrück. Gegenwärtig arbeiten wir daran, eine Sportgruppe für Vorschulkinder auf die Beine zu stellen.

Sie erreichen die Ansprechpartner unseres Vereins an den jeweiligen Trainingstagen bzw. über die Internetseite www.bad-liebenwerda.de unserer Kurstadt.

Geschäftsführer Monika Menzel

Fahrt ins Blaue 2005

„Wir haben alles dabei!“ Diese Worte, ausgesprochen vom Chef des Reisebüro Belitz, Herrn Dietmar Belitz, sagen aus, dass auch die Saisonabschlussfahrt 2005 gelungen war, dank einer guten Organisation und der gewissenhaften Arbeit des gesamten Teams, das sich für den Ablauf dieser Reise verantwortlich fühlte. 520 Reisefans stiegen in die Komfortbusse mit dem Wissen, sicher und geborgen 5 tolle Urlaubstage erleben zu dürfen. In diesem Jahr führen wir nach Templin in die Uckermark. Diese „Fahrt ins Blaue“ sorgte für Vorfreude und Spannung, was erwartet uns in den 5 Tagen? Schon

die 3-stündige Schifffahrt von Tangermünde nach Havelberg als Auftakt überraschte uns. Zuvor begrüßte Herr Dietmar Belitz mit einem Umtrunk seine Gäste an der Anlegestelle, wie üblich, eine nette Geste. Das Ferienhotel „Seehotel“ Templin bot uns eine Unterkunft und Betreuung ohne Fehl und Tadel. Es war wieder alles dabei. Die nächsten Tage waren ausgefüllt mit einer Rundfahrt durch die schöne Uckermark, eine Reise zur Ostseeinsel Usedom und einer Stadtbesichtigung in Templin. Beeindruckend waren der Besuch der Klostersruine Chorin und das wunderschöne Schloss in Boitzenburg. Aber auch die Besichtigung des Jagdschlusses „Hubertus-

stock“ in der Schorfheide interessierte sehr, war es doch eine Nobelherberge der DDR-Regierung. Jetzt kann jeder dort Urlaub machen, sich auf Sofas und Sessel setzen, die vor nicht allzu

langer Zeit nur Staatsmännern vorbehalten waren. Lud das Wetter auch nicht zum Baden ein, die schmucken Strandhotels der Insel Usedom mit ihrer ganzen Pracht ließen erahnen, welch ein Badebetrieb im Sommer hier ist. Die Besichtigung der Seebrücken in Ahlbeck und Heringsdorf waren sicher für viele Neuland. Bei einer Stadtrundfahrt mit einem Spaziergang durch Templin und einem Kurzbesuch im Thermebad verschafften wir uns einen Überblick über diese interessante Stadt, in der die neue Kanzlerin, Angela Merkel, zur Schule ging. Clevere Reiseführer vor Ort erklärten mit viel Sachverstand und Humor die Besonderheiten ihrer Heimat, das gemeinsame Singen des Brandenburgliedes weckte auch den Stolz auf unser Brandenburger Land. Gesellige Abendveranstaltungen wie das Barockfeuerwerk, ein Bockbierfest mit Blasmusik sowie ein Grillfest und die Abschlussveranstaltung am letzten Tag ließen die Urlaubstage viel zu schnell vergehen. Vorgestellt wurde auch der neue „Helfer“ der Firma Belitz, das russische Armeefahrzeug Typ „Ural“. Das 30 Jahre alte, restaurierte Fahrzeug ist ein Hobby von Herrn Belitz und kam bei unserer Reise als Glühweinstation zum Einsatz.

Ein Höhepunkt der Reise war die Abschlussveranstaltung mit der Vorstellung und Ausgabe des neuen Reisekataloges und der Verlosung von Reisegutscheinen. Das Duo „Libras“ (Comedy und Artistik) und die „Let's dance Band“ sorgten für Humor und gute Laune. Gastgeber Dietmar Belitz bietet im neuen Reisekatalog wieder Reisen rund um den Erdball, so z. B. ins ferne Australien.

Aber auch viele Reisen für den kleinen Geldbeutel, Tagesfahrten mit vielen interessanten Reisezielen sowie Kreuzfahrten und Kurreisen werden angeboten. Es lohnt sich, den neuen Reisekatalog zu studieren. Doch was wäre die gesamte Reise ohne den Fleiß und die Fürsorge der zahlreichen Mitarbeiter gewesen. Dank dem Team Belitz-Reisen, den Busfahrern, die mit bewundernswerter Sicherheit uns stets zum jeweiligen Reiseziel führen und auch wieder heil nach Hause, den Reisebegleitern, die sich um das Wohl ihrer Fahrgäste kümmern. Dank auch an die Fachkräfte des Hotels, die mit ihrer Arbeit uns den Hotelaufenthalt so angenehm wie möglich machten. Viel zu schnell vergingen die Urlaubstage. Mit dieser Reise haben wir wiederum ein schönes Stück unseres Heimatlandes Deutschland kennen gelernt. Die persönliche Verabschiedung, verbunden mit einem Geschenk sowie die Besichtigung des Schiffshebewerkes Niederfinow ließen auch die Rückfahrt zu einem Erlebnis werden. Diese persönlichen Kontakte und die Betreuung der Reisenden durch das Belitz-Team während des gesamten Urlaubes finden sehr viel Anerkennung und es ist wohl ein Faktor für die erfolgreiche Arbeit des Reiseunternehmens. Freuen wir uns auf die Saisonabschlussfahrt im nächsten Jahr mit ihren Überraschungen. Und bucht man eine Mehrtagesreise aus dem neuen Katalog bereits bis zum 15.01.2006, ist sie um 3 % billiger. Ich werde diesen Bonus in Anspruch nehmen, bin ich doch wieder zu dieser Fahrt bereit.

Brunhilde Arndt • Reisefan aus Zobersdorf

Der Heimatverein Maasdorf e.V. blickt auf ein schwieriges, aber erfolgreiches Jahr 2005 zurück

Der Heimatverein Maasdorf e.V. verfolgt seit seiner Gründung im Jahre 1994 ein Konzept zur umwelt- und naturverträglichen Entwicklung des Ortes und des Umfeldes und hat bei der Realisierung dieser Ziele viele Mitstreiter im Ort, aber auch zuverlässige Partner in kommunalen Einrichtungen, Gewerbetreibende und Wirtschaftsunternehmen gefunden. So sind in den vergangenen 11 Jahren viele Projekte verwirklicht worden. Einige Beispiele sind

- die Wiederöffnung eines alten Nebenarms der Kleinen Elster
- die Bepflanzung des Südufers der Kleinen Elster über 4 km
- die Pflanzung einer Streuobstwiese auf dem ehemaligen Schulacker
- Heckenpflanzungen
- die Gestaltung des Festplatzes in der Waldstraße und Errichtung eines Mehrzweckgebäudes
- die Errichtung eines Pavillons und Sitzgruppen entlang der Wege in und um Maasdorf
- Gestaltung vieler kleiner Dinge im Ort

Seit einigen Jahren stecken wir einen Hauptteil unserer Kraft in die Errichtung des Tourismus- Service- und Jugend - Centrums (TSJC), das neben dem neuen



Elster-Natouzeum auch bessere Bedingungen für den Jugendclub „DANE-BEN“, die Freiwillige Feuerwehr Maasdorf und die Dorfgemeinschaft bietet. Insbesondere bei der Gestaltung des Umfeldes des Gebäudes und von Ausstellungs-

bereichen des Elster-Natouzeums hatten wir Unterstützung von der Agentur für Arbeit, dem Job-Center Bad Liebenwerda, dem Initiativbüro Lauchhammer und der Arbeitsfördergesellschaft Elbe-Elster mbH. Besonderer Dank gilt dem Landkreis Elbe-Elster, den vielen Firmen und Privatpersonen, die durch ihre Spenden beim Aufbringen von notwendigen Lohnkostenanteile für geförderte Arbeitsmaßnahmen beitrugen. Dank auch für die Unterstützung der Stadtverwaltung beim Bau und bei der Vorbereitung der Betreuung des Elster-Natouzeums in dieser schwierigen Anfangs- bzw. Übergangsphase und für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung von Vertretern anderer Ortsteile, der Stadt Uebigau-Wahrenbrück, der Naturparkverwaltung sowie anderen Städten und Gemeinden. Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit vor allem beim Jugendclub „DANE-BEN“, dem Kinder- und Jugendzentrum Regenbogenhaus. Als Dankeschön konnte im August gemeinsam mit den Jugendlichen ein neues Beachvolleyballfeld fertig gestellt und zur Nutzung übergeben werden.

Im 2. Halbjahr haben wir die Gestaltung eines Walderlebnispfades begonnen. Neben den bereits genannten Zuwendungen konnten dafür Förderungen der Deutschen Behindertenhilfe - Aktion Mensch e.V. im Rahmen der Förderaktion „5000xZukunft“ und der Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Umweltbildung e.V. sowie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz im Rahmen der Förderaktionen „Gesunde Umwelt - unsere Zukunft im Land Brandenburg“ und „Aktion Nachhaltige Entwicklung - Lokale Agenda 21 im Land Brandenburg“ eingesetzt werden. Die geförderten Arbeitsplätze wurden von hoch motivierten Beschäftigten mit Leben erfüllt. Unsere Erwartungen an das, was geschaffen werden sollte, wurden weit übertroffen. Zum Jahresende danken wir allen Mitstreitern und Förderern ganz herzlich für ihr Engagement und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein schönes neues Jahr 2006.

Am 24. und 25.12.2005 sowie am 31.12.2005 und 01.01.2006 ist das Elster-Natouzeum Maasdorf geschlossen. An den übrigen Tagen ist täglich von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Heidrun Matthes • Heimatverein Maasdorf e.V.



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag im Januar

Herrn Herbert Malle	am 05.01.	zum 93. Geburtstag
Herrn Arthur Steinke	am 06.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Ursula Mager	am 07.01.	zum 71. Geburtstag
Frau Helga Küster	am 08.01.	zum 81. Geburtstag
Herrn Heinz Diecke	am 09.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Ruth Geßner	am 09.01.	zum 86. Geburtstag
Frau Lena Hensel	am 09.01.	zum 71. Geburtstag
Herrn Werner Neumann	am 09.01.	zum 78. Geburtstag
Frau Hildegard Platz	am 09.01.	zum 79. Geburtstag
Frau Berta Janke	am 10.01.	zum 75. Geburtstag
Herr Roman Anger	am 11.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Elly Schober	am 13.01.	zum 76. Geburtstag
Frau Gertrud Müller	am 14.01.	zum 92. Geburtstag
Frau Margarete Grune	am 16.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Sieglinde Liebeskind	am 21.01.	zum 76. Geburtstag
Herrn Horst Herold	am 22.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Friedrich Walther	am 22.01.	zum 82. Geburtstag
Frau Milada Kühnl	am 23.01.	zum 84. Geburtstag
Frau Erna Wilhelm	am 23.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Erika Kretzschmar	am 24.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Thea Pietsch	am 24.01.	zum 72. Geburtstag
Herrn Lothar Gratz	am 26.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Käthe Jentzsch	am 26.01.	zum 88. Geburtstag
Frau Erika Lehmann	am 26.01.	zum 82. Geburtstag
Frau Irene Wondra	am 27.01.	zum 76. Geburtstag
Frau Elfriede Kreuzt	am 28.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Ingeborg Bruchmann	am 29.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Annemarie Larf	am 29.01.	zum 88. Geburtstag
Frau Gertrud Dörfer	am 30.01.	zum 76. Geburtstag
Frau Ursula Körtge	am 30.01.	zum 72. Geburtstag
Herrn Lothar Mätzschke	am 30.01.	zum 71. Geburtstag
Frau Rosemarie Sommerlatt	am 30.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Edith Völz	am 30.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Ingeborg Grumbach	am 31.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Alma Gutmann	am 31.01.	zum 81. Geburtstag
Burxdorf		
Frau Margarete Schymalla	am 01.01.	zum 79. Geburtstag
Dobra		
Frau Erna Pietzsch	am 11.01.	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraut Fischer	am 15.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Erika Schollbach	am 28.01.	zum 91. Geburtstag
Kosilenzien		
Frau Irmgard Breunig	am 03.01.	zum 82. Geburtstag
Frau Herta Weland	am 10.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Erika Beßler	am 21.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Helmut Schulze	am 23.01.	zum 78. Geburtstag
Frau Ilse Golm	am 24.01.	zum 84. Geburtstag
Frau Ilse Helemann	am 24.01.	zum 81. Geburtstag
Kröbeln		
Frau Brunhilde Schiebeling	am 02.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Gertrud Rennhack	am 03.01.	zum 78. Geburtstag
Frau Gertraud Schmiele	am 04.01.	zum 79. Geburtstag
Frau Maria Miene	am 10.01.	zum 76. Geburtstag
Herrn Horst Reyentanz	am 12.01.	zum 71. Geburtstag
Herrn Helmut Weber	am 28.01.	zum 76. Geburtstag
Lausitz		
Frau Ella Claus	am 16.01.	zum 76. Geburtstag
Herrn Johannes Seiler	am 22.01.	zum 88. Geburtstag
Frau Erna Sabath	am 23.01.	zum 71. Geburtstag
Frau Ruth Kohl	am 25.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Alfred Thielemann	am 27.01.	zum 84. Geburtstag
Maasdorf		
Frau Gertraud Schollbach	am 02.01.	zum 76. Geburtstag
Herrn Willi Markschat	am 10.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Ruprich Hildegard	am 11.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Hilma Bräunig	am 24.01.	zum 71. Geburtstag
Möglenz		
Frau Ilse Gliemann	am 04.01.	zum 76. Geburtstag
Herrn Erich Krüger	am 09.01.	zum 70. Geburtstag

Frau Paul Schönitz	am 15.01.	zum 82. Geburtstag
Frau Erika Schönitz	am 21.01.	zum 71. Geburtstag
Langenrieth		
Frau Ruth Knepper	am 24.01.	zum 80. Geburtstag
Neuburxdorf		
Frau Erna Huth	am 03.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Edith Grimme	am 10.01.	zum 78. Geburtstag
Herrn Heinz Dobberstein	am 11.01.	zum 76. Geburtstag
Herrn Heinz Brzoza	am 15.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Margott Herrmann	am 18.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Anni Thomas	am 23.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Rudi Schindler	am 31.01.	zum 75. Geburtstag
Oschätzchen		
Frau Hilda Heese	am 02.01.	zum 80. Geburtstag
Herrn Wilfried Engelmann	am 15.01.	zum 73. Geburtstag
Herrn Heinz Schicketanz	am 18.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Marianne Kaubisch	am 25.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Liane Grompe	am 26.01.	zum 71. Geburtstag
Prieschka		
Frau Maria Schmidt	am 09.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Irmgard Kloppe	am 10.01.	zum 85. Geburtstag
Herrn Gustav Kruse	am 20.01.	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Ulke	am 26.01.	zum 77. Geburtstag
Thalberg		
Herrn Gerhard Frenzel	am 01.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Luise Prätzel	am 03.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Brigitte Sehring	am 03.01.	zum 78. Geburtstag
Frau Ilse Henkel	am 10.01.	zum 80. Geburtstag
Herrn Max Rosenow	am 10.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Hanni Schulze	am 11.01.	zum 77. Geburtstag
Herrn Kurt Schulze	am 11.01.	zum 76. Geburtstag
Frau Elly Weser	am 19.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Anni Renz	am 20.01.	zum 77. Geburtstag
Herrn Willi Schneider	am 27.01.	zum 70. Geburtstag
Theisa		
Frau Margarete Lehmann	am 14.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Elsbeth Weiland	am 14.01.	zum 81. Geburtstag
Frau Giesela Sinkenthaler	am 15.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Inge Göpel	am 19.01.	zum 81. Geburtstag
Herrn Heinz Weiland	am 24.01.	zum 79. Geburtstag
Herrn Erich Müller	am 29.01.	zum 84. Geburtstag
Frau Lieselotte Thiere	am 30.01.	zum 81. Geburtstag
Zeischa		
Herrn Woldemar Keller	am 13.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Waltraut Graeff	am 21.01.	zum 80. Geburtstag
Herrn Bernhardt Engelmann	am 25.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Lieselotte Döring	am 31.01.	zum 85. Geburtstag
Frau Helga Lindner	am 31.01.	zum 75. Geburtstag
Zobersdorf		
Frau Anni Mißbach	am 02.01.	zum 71. Geburtstag
Frau Lena Manig	am 09.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Irene Jentzsch	am 11.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Elfriede Golm	am 14.01.	zum 84. Geburtstag
Herrn Heinz Bischof	am 16.01.	zum 76. Geburtstag



Herzliche Gratulation

Im Ortsteil Zeischa feiern

Bernhardt und Irene Engelmann

am 22.12.05

die „Diamantene Hochzeit“

Info's, Artikel oder Fotos für den Stadtschreiber an:

e-mail: stadtschreiber@badliebenwerda.de

Tel. 035341/ 10471 • Fax: 035341/ 10446 oder an

Werbeagentur Rosenhahn • Torgauer Straße 14

z. Hd. Frau Assel • 04924 Bad Liebenwerda

Evangelische Kirche

Ab Januar finden die Gottesdienste im Gemeindehaus statt!

• an allen Sonntagen gleichzeitig Kindergottesdienst

Gottesdienste

- **01.01.06 11.00 Uhr** Andacht mit Agape-Feier
- **08.01.06 10.00 Uhr** Gottesdienst (Sup. Mügge)
- **15.01.06 10.00 Uhr** Gottesdienst
- **22.01.06 10.00 Uhr** Gottesdienst
- **29.01.06 10.00 Uhr** Gottesdienst



Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Montag, 02.01./ 16.01.06, 30.01.06 jew. um 15.00 Uhr bei Frau Bommel, Bahnhofstr. 7

Frauenhilfe im Pfarrhaus

Mittwoch, den 18.01.06 um 14.30 Uhr

Bibel-Gesprächskreis im Pfarrhaus

Donnerstag, den 19.01.06 um 19.30 Uhr

• **Besuchsdienstkreis**, Dienstag, den 17.01.06 um 14.30 Uhr

• **Gebetskreis** (im Gemeindehaus, Südring 15)

Dienstag, den 10.01.06 um 19.00 Uhr

• **Treff-after-eight** bei Fam. Jakober

Dienstag, den 17.01.06 um 20.00 Uhr

• **Frauen 50+** - Mittwoch, den 04.01.06 um 19.00 Uhr im Kreismuseum

• **Elterntreff im Haus des Gastes**

Mittwoch, den 18.01.06 um 20.00 Uhr



Kinder helfen Kindern

Dem Stern folgend kommen die Kinder zu Ihnen am Donnerstag, den 5. Januar 2006 zwischen 15.00 und 17.00 Uhr um zu singen und um Spenden zu bitten für die „Kindernothilfe“. Bitte im Pfarrhaus melden, wenn Sie den Besuch für sich oder Ihre Bekannten oder Nachbarn wünschen

Die kleinen Leute von Swabedoo

Dieses Kindermusical wird von Schülern der Evang. Grundschule Tröbitz aufgeführt am Donnerstag, den 26.01.06

Goldene Konfirmation feiern wir in unserer Gemeinde am 14. Mai 2006 - Interessenten melden sich im Kirchenbüro.

Kirche im Dorf

- **Dobra:** Gottesdienst am 22.01.06 in der Kirche
- **Zeischa/ Zoberdorf:** Gesprächskreis bei Voigt, Mittwoch, den 18.01.06, 19.30 Uhr
- **Möglentz:** Gottesdienst am 29.01.06 um 14.00 Uhr in der Kirche
- **Thalberg:** Gesprächskreis am 23.01.06 um 14.00 Uhr in der Kirche

Katholische Kirche

Gottesdienste an den Wochentagen

- sonntags 7.30 Uhr und 9.30 Uhr hl. Messen
- montags 18.00 Uhr Abendmesse, Kapelle Nikolausstift
- dienstags 7.30 Uhr hl. Messe im Altenpflegeheim St. Marien
- donnerstags 7.30 Uhr hl. Messe im Altenpflegeheim St. Marien
- freitags 7.30 Uhr hl. Messe im Altenpflegeheim St. Marien



6. Januar: Zweites Hochfest der Weihnachtszeit:

Erscheinung des Herrn / Hl. Dreikönige - Hochamt um 9.00 Uhr
Kreise Weihrauch, Weihwasser und Gebetstexte zur Haussegnung liegen an diesem Tag und am Sonntag aus.

Die Sternsinger sind unterwegs und erbitten den Segen zum Jahresbeginn. Die Kinder sammeln dabei

• Spenden für die Kinder in Peru. Die Sternsingeraktion ist bundesweit eine genehmigte Veranstaltung der kath. Kirche und wird verantwortet vom Kindermissionswerk Aachen (der Name ist gesetzlich geschützt; Sammelausweise können eingesehen werden)

• **Religionsunterricht** beginnt wieder am 10. bzw. 12.01. zu den üblichen Zeiten!

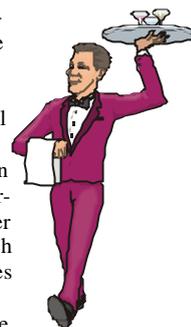
• Der **Pfarrgemeinderat** trifft sich zur ersten Sitzung im neuen Jahr am Dienstag, den 17.01.2006 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

• Zum **Seniorenachmittag** wird am Mittwoch, dem 18.01. eingeladen. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit der Feier der hl. Messe.

• **Familienkreise und Ministranten** treffen sich nach Ansage (Schaukasten, Vermeldungen)

Aufforderung zur Angebotsabgabe Versorgung und Bewirtung zu den Kurkonzerten 2006

Die Kurstadt Bad Liebenwerda, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Thomas Richter, schreibt für die Kurkonzertsaison 2006 folgende Leistungen aus:



1. Leistungserwartungen

1.1. Ca. 70 feste Sitzplätze sind vor der Musikmuschel vorhanden.

Der Leistungserbringer hat für mindestens 300 Personen eine Biergartenbestuhlung mit Auflagen, inkl. Sonnenschirme bei heißen Tagen, bereitzustellen. Die Bedienung der Kurkonzertbesucher ist im Außenbereich, einschließlich Terrasse und bei schlechtem Wetter auch im Foyer des Haus des Gastes sicherzustellen.

1.2. Die Versorgung ist wie folgt vorzuhalten: Kaffee, Tee, Kuchenbüfett, Bratwurst vom Grill, Bockwurst, Eis, alkoholische- und nicht-alkoholische Getränke. Alle Versorgungsleistungen sind aus einem Ausschankwagen o. ä. im Freien anzubieten (unter Einhaltung der hygienischen Bestimmungen).

1.3. Der Leistungserbringer ist verantwortlich für die Bewerbung der Kurkonzerte (Erstellung eines Flyers und Verteilung im Landkreis Elbe-Elster, Riesa, Großenhain, Gröditz, Torgau, Werbung in Presse und anderen Medien).

1.4. Der Leistungserbringer stellt eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn die Absperrung im Zufahrtsbereich des Kurparkes auf und räumt sie bis spätestens eine Stunde nach Veranstaltungsende weg.

1.5. Der Leistungserbringer stellt den Musikkapellen kostenlos alkoholfreie Getränke zur Verfügung (sofern dies vertraglich durch die Stadt Bad Liebenwerda, Haus des Gastes, mit den Musikkapellen vereinbart wurde).

2. Kostenverteilung

2.1. Der Leistungserbringer übernimmt die GEMA-Gebühr der 15 Kurkonzerte ca. 250,00 Euro jährlich plus Kosten für die Musikfolge.

2.2. Vom Leistungserbringer wird erwartet, dass er mit den Bewerbungsunterlagen ein Angebot unterbreitet, in welcher Höhe er die Stadt Bad Liebenwerda, Haus des Gastes am Umsatz der Einnahmen aus der Bewirtung beteiligt. Er hat sich schriftlich zur Termineinhaltung und Sicherstellung der Leistungen zu verpflichten. Er übernimmt bei Nichterfüllung die Kosten für Ersatzleistung und Aufwandsentschädigung.

2.3. Der Leistungserbringer hat den bei der Versorgung anfallenden Müll auf eigene Kosten zu entsorgen.

2.4. Die Stadt Bad Liebenwerda, Haus des Gastes übernimmt folgende Leistungen:

- Vertragsabschlüsse mit Musikkapellen einschließlich deren Bezahlung
- Kosten der Stromversorgung während der Kurkonzerte
- kostenlose Bereitstellung des Foyer, der Terrasse und des Freigeländes zu den Kurkonzerten

2.5. Die Stadt Bad Liebenwerda, Haus des Gastes gewährleistet während der Kurkonzerte alle von ihr angebotenen touristischen Serviceleistungen.

1. Termine der Kurkonzerte

Die Kurkonzertsaison beginnt am 07.05.2006 und endet am 27.08.2006.

Die Kurkonzerte finden in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Termine: 07.05.2006, 14.05.2006, 21.05.2006,
04.06.2006, 11.06.2006, 18.06.2006, 25.06.2006,
02.07.2006, 16.07.2006, 23.07.2006, 30.07.2006,
06.08.2006, 13.08.2006, 20.08.2006, 27.08.2006.

Bewerbungen für die Versorgung und Bewirtung der Kurkonzerte sind bis zum **31.01.2006**

in einem geschlossenen Umschlag an die Stadt Bad Liebenwerda, Markt 1 • Haus des Gastes • 04924 Bad Liebenwerda zu richten.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda • Der Bürgermeister, Markt 1
04924 Bad Liebenwerda • Fax: (03 53 41) 1 55-4 20
E-mail: stadtverwaltung@badliebenwerda.de

Verantwortlich für den Inhalt von Veröffentlichungen nichtstädtischer Mitteilungen sind die Verfasser der jeweiligen Informationen. Es gilt die Richtlinie für Bekanntmachungen der Stadt Bad Liebenwerda vom 31. März 2005.

Satz und Druck: Werbung & Druck Rosenhahn • Torgauer Str. 14
04924 Bad Liebenwerda • Fax: (03 53 41) 1 04 46,
E-mail: stadtschreiber@badliebenwerda.de

Vertrieb: Regio-Print Vertrieb GmbH, Straße der Jugend, 03042 Cottbus
Den Stadtschreiber erhält jeder Haushalt der Stadt Bad Liebenwerda kostenlos zugestellt. Zusätzliche Exemplare sind bei der Stadt Bad Liebenwerda, Rathaus, Markt 1

04924 Bad Liebenwerda, Zimmer 1, erhältlich.

Endlich wieder Gospelworkshop!

Vom **17. bis 19. Februar 2006** (Freitag 18 Uhr bis Sonntag 15.30 Uhr) findet in Bad Liebenwerda der **6. Gospelworkshop unserer Region für Schüler und jung gebliebene Erwachsene** statt.

Lange gab es keinen Workshop, aber immer wieder wurde nachgefragt, denn alle Teilnehmer der letzten „Gospelpower“ September 2003 mit „Kitago-Voices“ erinnern sich noch gern an den Spaß, den man beim „Gospeln“ hat, an die netten Leute, die man dort trifft, und an das Erfolgserlebnis einer gelungenen Aufführung!

Für 2006 konnten die „JAMBALAYA SPIRIT Gospel singers“ als Referenten verpflichtet werden:

Daniel Roob (London) – Workshopleitung und Gesang,

Andreas Reimann (Stendal) - Piano,

Melchior Franke (Leipzig) - schon bekannt von den Workshops mit KITAGO VOICES! - Einstudierung, Gesang und

Jane Maturell (Leipzig) - Solo-Gesang



Gospels und Spirituals verbinden Menschen auf der ganzen Welt durch ihre Kraft und die Freude, sie zu hören und zu singen. **JAMBALAYA SPIRIT** ist ein solches Beispiel - hier haben sich die besten Musiker aus verschiedenen Formationen und Ländern zusammengefunden, um Gospel gemeinsam mit dem Publikum zu feiern. Unter der musikalischen Leitung von Daniel Roob (London) sind einige der bedeutendsten Gospelgrößen Englands mit Sängern und Musikern aus den erfolgreichsten Gospelformationen Deutschlands vereint.

Wer ist eingeladen?

Alle, die Spaß am Singen haben und lernen möchten, wie man den Gospel so richtig „grooven“ lässt. Auch diesmal sind keine Vorkenntnisse nötig – jede/r kann mit einsteigen, denn hier ist „learning by doing“ angesagt! Und – es macht einfach Spaß!

Aber auch für Musiklehrer und Chorleiter ist dies eine bereichernde Weiterbildung!

Was kostet´s? Bei **Anmeldung und Überweisung bis 20. Januar**

23 Euro für Schüler /Azubis **bzw. 28 Euro** für Erwachsene, **bei späterer Anmeldung** 28 Euro bzw. 33 Euro

(Geschwisterermäßigung je nach Anmeldestand verhandelbar)

Es ist angeraten, sich frühzeitig Plätze zu sichern:

Anmeldungen einzeln oder als Gruppe möglichst bald an folgende

Adresse:

Agnes Stahr • Oberreihe 9 • 04924 Bad Liebenwerda

Tel. 035341/30747 • Email: stahr_agnes@yahoo.de

Für Nachfragen und weitere Infos :

Dorothea Voigt • Tel. 035341/493912 • Fax 035341/9318

Email: dv@orgelbau.de

Die Anmeldung wird erst mit der Überweisung auf folgendes Konto gültig:

KVA Herzberg

Kto.Nr. 3300103095 • BLZ: 18051000

Sparkasse Elbe-Elster • Verwendungszweck: TN-Beitrag Gospel



Dieser wunderschöne Weihnachtsbaum vom Grundstück der Frau Regina Bienert aus Zeischa schmückt jetzt den Marktplatz von Bad Liebenwerda.

Herzlichen Dank und eine besinnliche Weihnachtszeit.

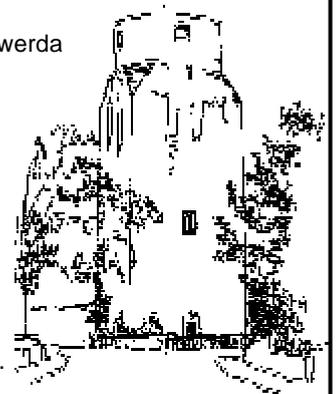
Spendenaktion „Hilfe für den Lubwarttum“

Der „VSW – Verein für Stadtmarketing und Wirtschaft Bad Liebenwerda e.V.“ ruft zur Spendenaktion auf.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Sanierung des Lubwartturmes.

Folgende Einrichtungen und Unternehmen der Kurstadt wurden auf Beschluss des Vereinsvorstandes für die Sammlung von Spenden ausgewählt und mit der Übergabe eines „Miniaturlubwartsparturmes“ geehrt:

- Stadtverwaltung Bad Liebenwerda
- Lausitztherme Wonnemar
- Fontana- Klinik
- Sparkasse Elbe-Elster
- Haus des Gastes
- Konditorei & Cafe Beeg
- Stadtapotheke
- Drogerie Wendt
- Restaurant Burgkeller
- Fleischerei Zehmisch
- Kreismuseum
- SPAR- Einzelhandel Manthey.



Das Spendenkonto für den Lubwartturm lautet:

Konto: 3400159858 Bankleitzahl: 180 510 00

Sparkasse Elbe-Elster



Der Bücherbus kommt....

Tel.: 03531/ 74271

Fahrbibliothek Süd Elbe-Elster

Dienstag, den 24.01.06:

- Thalberg 15.45 - 16.15 Uhr
- Theisa 16.30 - 17.15 Uhr
- Maasdorf 17.30 - 18.00 Uhr

Donnerstag, den 05.01.06:

- Lausitz 14.30 - 15.00 Uhr
- Möglitz 15.15 - 15.45 Uhr
- Neuburxdorf 16.00 - 16.30 Uhr
- Kosilenzien 16.45 - 17.15 Uhr
- Langenrieth 17.30 - 17.50 Uhr

Montag, den 09.01.05:

- Zobersdorf/Schule 14.00 - 14.30 Uhr
- Zeischa 14.45 - 15.15 Uhr
- Prieschka 15.30 - 16.00 Uhr
- Oschätzchen 16.15 - 16.45 Uhr
- Kröbels 17.00 - 17.45 Uhr
- Dobra 18.10 - 18.30 Uhr

Dienstag, den 10.01.05:

- Burxdorf 17.15 - 17.45 Uhr

100 Jahre
MODEHAUS
SEIT 1905  **Hänsch**
Inh. J. Ungewiß
Ihr Textil - Fachgeschäft

Damen- und Herrenkonfektion • Ober- und Untertrikotagen
Kurzwaren • Strumpfwaren

Rossmarkt 3-4 • Tel.: 1 03 42

Tischwäsche • Betten
Bettwäsche

Schloßstraße 3 • Tel.: 1 32 08
04924 Bad Liebenwerda

*Wir wünschen unseren
Kunden und Freunden
frohe Weihnachten und
für das Jahr 2006 alles Gute und Gesundheit
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen.*



Moorschänke

Öffnungszeiten zu Weihnachten



24.12.05 ab 20.00 Uhr
25.12.05 ab 18.00 Uhr
26.12.05 ab 10.00 Uhr
und ab 18.00 Uhr

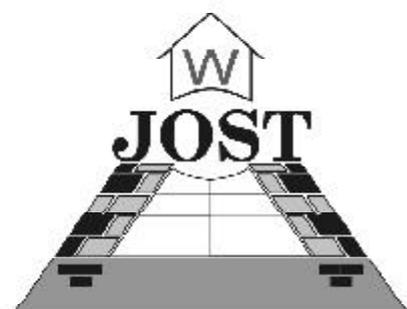
01.01.05 ab 10.00 Uhr Frührschoppen

Fischergasse 9 • Bad Liebenwerda

Tel.: 035341/ 14755 oder 01628 207 581

Bauunternehmen *Jost - Dobra*

Verstehen - durch Stille.
Wirken aus Stille
Gewinnen in Stille.



Dorfstraße 14 • 04924 Dobra
Tel.: 035341/ 29 48
e-mail: jost-bau-dobra@t-online.de

Mit diesen Worten wünschen wir
allen Kunden und Geschäftspartnern
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.

veBau

Am Röderlandgraben 8 • 04924 Bad Liebenwerda
Fax: 03 53 41/ 91 11

VETTER BAUUNTERNEHMUNG KG

Schlüsselfertiges Bauen • Bausanierung
Maurerarbeiten • Beton- und Stahlarbeiten

Telefon: (03 53 41) 91 54

e-mail: bauing.vetter@gmx.de

☆ ☆
☆ Zum Jahreswechsel wünschen wir ☆ ☆
unseren Kunden, Freunden und Partnern
beflügelnde Festtage, Zeit zum Auftanken,
Pläne schmieden und Ausspannen
und für das neue Jahr Gesundheit
☆ ☆ und Lebensfreude. ☆ ☆



ROSENHAHN
werbung + druck

Beratung • Gestaltung • Herstellung



Torgauer Straße 14 • 04924 Bad Liebenwerda

Tel: 035341/ 10471 • Fax: 035341/ 10446

e-mail: rosenhahn@elbe-elster.de oder stadtschreiber@badliebenwerda.de